

Subkulturelle Erfolge

Die letzten paar Häuser des »Valentinskamp« des Hamburger Gängeviertels, dessen größter Teil bereits in den 1960er Jahren abgerissen worden war, konnten im August 2009 vor demselben Schicksal bewahrt werden. Eine Initiative von 200 lokalen Künstlern rettete das Relikt. Hamburg lenkte damals ein und kaufte das Gelände vom niederländischen Investor Jaap Wolters zurück. Dieses Wochenende jährt sich der subkulturelle Erfolg nun zum dritten Mal und das wird zelebriert: Tänze, Ausstellungen und ähnliches. Woher das Geld für das gewünschte »offene Kulturzentrum«, das nach der Erneuerung im übriggebliebenen Gängeviertel entstehen soll, kommen wird, ist noch nicht klar - beim Europäischen Sozialfonds wurde eine Förderung beantragt, über die aber noch nicht entschieden wurde. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/188036.subkulturelle-erfolge.html>